

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Chrysopa abbreviata Curtis, 1834</p> <p>Deutscher Name Dünen-Florfliege</p> <p>Organismengruppe Netzflügler</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Vorwarnliste</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p>Weitere Kommentare Eine typische Art der Flussschotterfluren, Binnendünen und Sanddünen der Nord- und Ostseeküste, inkl. Nord- und Ostfriesische Inseln sowie Helgoland. Vereinzelt Funde stammen aus dem Inland, z.B. Niederrhein, Siegtal, Mittelfranken oder Schwaben (z.B. TRÖGER 1993). Auch aufgelassene Kiesgruben im frühen Sukzessionsstadium werden von <i>C. abbreviata</i> als anthropogener Sekundärbiotop angenommen (SCHMITZ 1992).</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Gruppe, A.; Potel, S.; Schmitz, O.; Tröger, E.-J.; Weihrauch, F. & Werno, A. (2021): Provisorische Rote Liste und Gesamtartenliste der Netzflüglerartigen (Kamelhalsfliegen, Schlammfliegen und Netzflügler im engeren Sinn oder Hafte; Neuropterida: Raphidioptera, Megaloptera, Neuroptera) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste</p>

